

14.06.2017

Ausstellung ARCHITEC TDOCUMENTS, 11. Juni bis 17. September 2017, KAZimKUBA, Kassel



Datum
14.06.2017

Im März 1998 hat die BDA-Gruppe Kassel im Kulturbahnhof Kassels ein Architekturzentrum gegründet: das „KAZimKUBA“, das als gemeinnütziger Verein ehrenamtlich geführt wird. Das ‚KAZimKUBA‘ bietet ein öffentliches Forum für die Auseinandersetzung mit Themen der Architektur und Planung – der Baukultur – und trägt dazu bei, die Sensibilität für die gebaute Umwelt in der Öffentlichkeit zu schärfen und Qualität einzufordern.

In 2017 findet in Kassel die 14. documenta Ausstellung mit einer Laufzeit von 100 Tagen vom 10. Juni bis 17. September 2017 statt, mit der Besonderheit, dass sie dieses Mal einen Vor- und Parallellauf vom 8. April bis 16. Juli in Athen hat. Die documenta gilt als bedeutendste Ausstellung zeitgenössischer Kunst, die alle 5 Jahre ein internationales Publikum anzieht. Bereits bei der Documenta11 im Jahre 2002, der documenta 12 im Jahre 2007 und der doCUMENTA (13) im Jahr 2012 wurde das KAZimKUBA mit der Ausstellung 'architectdocuments' bespielt; Ergebnisse können auf der Website eingesehen werden.

Auch 2017 ist das ‚KAZimKUBA‘ wieder dabei. Bei den architectdocuments 4 zeigen international renommierte Architekten, darunter auch ingenhoven architects, 100 Tage lang ihre Reflexion über EUROPA in Verbindung mit Architektur und Städtebau und nehmen damit Bezug zum Motto der documenta 14 ‚Von Athen lernen‘: Ein überraschendes Zusammenspiel verschiedener Exponate, spielerisch, heiter, ernst und weniger ernst, ironisch, tiefgründig.

Ausstellung ARCHITECTDOCUMENTS: 11. Juni bis 17. September 2017, täglich 10-20 Uhr, KAZimKUBA, Kassel
KAZimKUBA Kasseler Architekturzentrum im Kulturbahnhof
Rainer-Dierichs-Platz1, Querhalle (gegenüber Gleis 8)

34117 Kassel
Foto: H. G. Esch